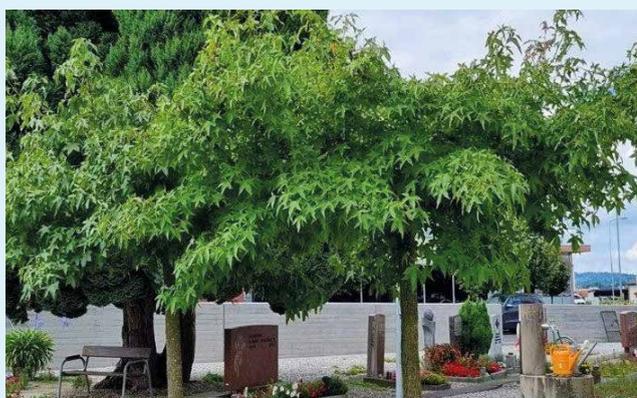
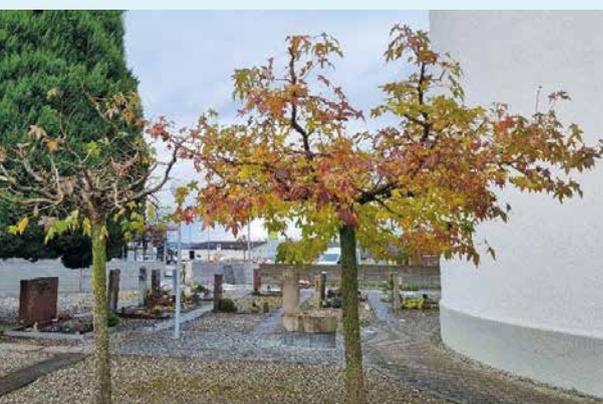




Frühling



Sommer



Herbst



Winter

Martinsbote Galgenen

Pfarrblatt Februar 2022

Über unsere Schirmamberbäume beim Gemeinschaftsgrab

Seit einiger Zeit zieren zwei Schirmamberbäume unser Gemeinschaftsgrab. Liquidambar styraciflua – sein lateinischer Name – bedeutet «flüssiger Bernstein». Der ganze Baum kann als Heilpflanze eingesetzt werden.

Heimat ist das südöstliche Nordamerika, an feuchten Berghängen und Flusstälern. Bis vor wenigen Jahren gehörte der Amberbaum zur botanischen Familie Zaubernuss «Hamamelidaceae». Inzwischen wird er jedoch als Mitglied der kleinen Familie des Altinginzeen «Altingiaceae» gezählt. Kaum ein anderes Gehölz kommt seiner Herbstfärbung gleich und kann ihm das Wasser reichen. Auf Grund seiner Resistenz gegenüber Wärme, Trockenheit, Überschwemmung und Abgasen wird er zunehmend im innerstädtischen Bereich gepflanzt. Das Holz des Ambers erinnert an Walnussholz und zeichnet sich durch einen anhaltenden würzigen Duft aus. Es wird von Kunsttischlern geschätzt. Die Zweige des Baumes sind auch gesuchte Wünschelruten.



*«Die herbstlich Malerin im grauen Nebelkleid
malt unsere Bäume voll Leidenschaft
spart bei unserem Amber nicht
hüllt ihn in buntes rotes Licht
um uns ein letztes Sommerlicht
bevor die Blätter neigen sich
und fallen auf den Boden dicht
und schützen diesen winterlich.»*

Adelbert Hüppin, Sigrist

**Aufgrund der aktuellen Lage sind Anpassungen jederzeit möglich!
Bitte informieren Sie sich jeweils auf unserer Homepage
oder per Telefon im Pfarramt.**

Besten Dank.

Pfarr-Administrator

Br. Patrik Schäfli

Telefon: 055 220 53 03

Mail: pfarrer@kg-galgenen.ch

Pastorale Mitarbeiterin

Corinne Mäder

Natel: 079 819 84 32

Mail: pastoralarbeit@kg-galgenen.ch

Sakristan

Adelbert Hüppin

Natel: 079 902 90 37

Sekretariat

Daniela Ebnöther

Katholisches Pfarramt

Kirchweg 1, 8854 Galgenen

Telefon: 055 440 13 94

Mail: sekretariat@kg-galgenen.ch

Homepage: www.kg-galgenen.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 9.00 – 11.30 Uhr

Aktuelle Termine können auch immer auf unserer Homepage nachgeschaut werden.

Für Ihre Agenda...**...besondere Anlässe im Monat Februar 2022****- Samstag, 5. Februar 2022**

09.30 Uhr Gottesdienst mit P. Robert Camenzind
und der Segnung der mitgebrachten Agathabrote

- Sonntag, 6. Februar 2022

09.30 Uhr Gottesdienst unter der Mitwirkung der 5. Klässler
und ihrer Katechetin Monika Fleischmann.
Im Anschluss an die Feier wird der Blasiussegen erteilt.

- Sonntag, 27. Februar 2022

09.30 Uhr Gottesdienst zum Fasnachts-Sonntag
Im Anschluss führen wir im Martins-Träff ein Chiläkafi.

Unsere Gottesdienste**Sonntags**

09.30 Uhr Gottesdienst

Gedächtnisgottesdienste:

Mittwoch, Freitag und Samstag
und Sonntag, 09.30 Uhr

Werktags

Mittwoch, Freitag und Samstag:
Eucharistiefeier um 09.30 Uhr

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Beerdigungsgottesdienste

Montag bis Samstag, 09.30 Uhr

Gottesdienste im Februar 2022

**2. Mittwoch Darstellung des Herrn,
Lichtmess**
09.30 Eucharistiefeier

4. Herz-Jesu-Freitag
09.30 Eucharistiefeier
mit kurzer Anbetung
und sakramentalem Segen

5. Samstag – Hl. Agatha
09.30 Eucharistiefeier mit P. Robert
Camenzind aus Nuolen
In dieser Feier Segnung des
Agatha-Brotens.

6. 5. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Eucharistiefeier mitgestaltet
von den 5. Klassen
Im Anschluss an den Gottes-
dienst wird der Blasiussegen
erteilt.
Kollekte für das Hospiz
St. Antonius in Hurden

9. Mittwoch
09.30 Eucharistiefeier

11. Freitag
09.30 Eucharistiefeier

12. Samstag
09.30 Eucharistiefeier

13. 6. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Eucharistiefeier mit P. Robert
Camenzind aus Nuolen
Kollekte für
das Bergwaldprojekt

16. Mittwoch
09.30 Eucharistiefeier

18. Freitag
09.30 Eucharistiefeier

19. Samstag
09.30 Eucharistiefeier
Dreissigster von Margrit
Diethelm-Kistler

20. 7. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Eucharistiefeier
Kollekte für «Tischlein
deck dich», Siebnen

23. Mittwoch – Hl. Polykarp
09.30 Eucharistiefeier

25. Freitag
09.30 Eucharistiefeier

26. Samstag
09.30 Eucharistiefeier

27. 8. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Gottesdienst
zum Fasnachts-Sonntag
Im Anschluss führen wir im
Martins-Träff ein Chiläkafi
Kollekte für das Seelsorge-
hilfswerk der kath. Seelsorge
im Kanton Schwyz.

STIFTJAHREZEITEN

im Monat Februar 2022

2. Hildegard Ziegler-Kälin,
Zeughausstrasse 33, Galgenen
Elisabeth Kälin,
Zeughausstrasse 33, Galgenen
4. Anna und Alois Kessler-Kamer
Buechliweg 17, Galgenen
6. Hans Ziegler-Mächler,
Fuchsronsstrasse.37, Galgenen
9. Paul Düggelin,
Martinstrasse 3, Galgenen
Alois Ziegler,
Pilgrishalten, Galgenen
16. Stephan Hegner-Hinterberger,
Kantonsstrasse 65, Galgenen

18. Anton Benz-Krieg,
Am Stutz 11, Galgenen
20. Luise Imfeld-Hegner,
Nördlingerhof, Galgenen
23. Kaspar Landolt-Fleischmann,
Untergasse 4, Galgenen (letztmals!)
27. Agatha und Peter Deuber-Schwyter,
Büelstrasse 50, Galgenen

Im Glauben an die Auferstehung hat sein Leben vollendet:



Engelbert Diethelm

Geboren am: 21. Februar 1952
 Gestorben am: 21. Dezember 2021
 Beerdigt am: 28. Dezember 2021

Der Herr ist nahe allen, die zerbrochenen
 Herzens sind, und hilft denen, die ein zer-
 schlagenes Gemüt haben. (Psalm 34,19)

Gebetsanliegen im Februar

des Papstes

Wir beten für alle Frauen des geweihten
 Lebens, dankbar für ihre Sendung und ihren
 Mut, neue Antworten auf die Herausfor-
 derungen unserer Zeit zu suchen und zu fin-
 den.

der Schweizer Bischöfe

In einer Zeit, die geprägt ist von Kriegen,
 Gewalt, Armut und Ungerechtigkeit in vielen
 Gegenden unserer Erde, beten wir besonders
 für die Kinder auf der Flucht.

Kirchenopfer / Spenden



Im Monat Dezember 2021

- | | |
|---|------------|
| 5. Für Theologiestudierende
im Bistum Chur | Fr. 138.50 |
| 8. Für die Stiftung Wunderlampe | Fr. 405.10 |
| 12. Für das Projekt
«Chance Kirchenberufe» | Fr. 168.15 |
| 19. Für die Dargebotene Hand,
Nr. 143 | Fr. 196.50 |
| 24. Für das Kinderspital Bethlehem
16.00 Uhr: Familienfeier
am Nachmittag | Fr. 447.90 |
| 18.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst | Fr. 222.80 |
| 25. Für das Kinderspital
Bethlehem | Fr. 517.60 |
| 26. Für den Verein katechetische
Arbeitsstelle in Einsiedeln | Fr. 254.45 |

Stiftungen:

- Für die Pfarrkirche (50.-, 20.-) Fr. 70.—
- Für die Jostenkapelle (300.-, 50.-, 50.-, 20.-) Fr. 420.—
- Für die Maria Immerhilf Kapelle (10.-, 20.-) Fr. 30.—

Beerdigungen:

- Beerdigungsoffer vom 28.12.2021
Für den Unterhalt
des Grabeneggkreuz Fr. 532.15
- Antoniusbrot Fr. 220.—

Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben 😊.

Friedenslicht aus Bethlehem

Wir haben uns sehr gefreut, dass das Friedenslicht aus Bethlehem wieder mit dem Schiff nach Lachen gebracht wurde, und wir es am Hafen in Empfang nehmen konnten.

Begleitet von Musikantinnen und Musikanten verschiedener Musikschulen unter der Leitung von Armin Kölbli, und den Worten von Pfarrer Fuchs, wurde das Licht allen Anwesenden verteilt. Das ist immer der Moment wo man spürt: «Licht das Frieden in die Welt hinaus bringt... Weihnachten ist nahe!»

Wir waren eine kleine Gruppe die sich um 17.00 Uhr beim Martins-Träff besammelte und zu Fuss nach Lachen und zurück marschierte. Die Lichter in den Laternen und der Nebel, der über den Feldern lag, verbreitete eine sehr mystisch, schöne Stimmung. Auch sonst, war die Atmosphäre sehr gut und wir genossen den Ausflug.



Zurück in Galgenen hat die Jubla uns mit Kerzenbeleuchtung, Punsch und Verpflegung empfangen. Herzlichen DANK.

Corinne Mäder, pastorale Mitarbeiterin



Fotos: Daniela Ebnöther

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Lichtermeer im Rorate-Gottesdienst



Weihnachten 2021 in unserer Pfarrkirche



**Weihnachten 2021
in unserer Pfarrkirche**



Hauptversammlung der KAB Galgenen

15 Mitglieder der KAB Galgenen versammelten sich – traditionellerweise am Vorabend des Dreikönigtages – zur Generalversammlung, diesmal im Restaurant Gusöteli. Leider konnten wegen der Corona-Vorgaben (2G) nicht alle teilnehmen, umso mehr freuten sich die Anwesenden – nach der Absage im letzten Jahr – sich wieder einmal physisch zu treffen!

Nach einem feinen Nachtessen wurde die Traktandenliste zügig und in aller Kürze abgehandelt. Der Präsident **Toni Diethelm**, der Aktuar **Paul Bertengi** und der Rechnungsprüfer **Peter Meyer** wurden einstimmig für zwei weitere Jahre gewählt.

Der Verein hofft, dass die geplanten Anlässe dieses Jahres stattfinden können, so vor allem der Familienplausch mit Gottesdienst im Tannligarten (24. Juli), der Ausflug im August, der Herbstmärt (8. Oktober), der Salami-Speckjass (18. bis 20. November) und weitere kantonale Anlässe.



Ida Bertengi wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Nachdem letztes Jahr schon **Max Landolt** seine 50-jährige Mitgliedschaft feiern konnte, fand diese Ehrung diesmal im Kreis der «KAB Familie» statt: **Ida Bertengi** wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft, davon viele Jahre im Vorstand, geehrt und mit einem reichhaltigen Früchtekorb beschenkt.

Der leicht dezimierte Vorstand (von rechts) Rita Strässle, Kassiererin; Toni Diethelm, Präsident; Paul Bertengi, Aktuar.



**Aktuelle Anlässe diverser Vereine entnehmen Sie bitte deren Onlineplattformen!
Anhand der aktuellen Lage haben wir zur Redaktionszeit keine definitiven Angaben.
Besten Dank.**



Achtung:

Wegen der angespannten Coronasituation wird die **Generalversammlung der FMG Galgenen** vom 4. Februar 2022 auf den Freitag, 22. April 2022 verschoben.

Besten Dank für Euer Verständnis!

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Der Friede braucht unsere Begeisterung, unsere Sorge,
um die kalten Herzen zu erwärmen,
um die verzagten Seelen zu ermutigen
und um die erloschenen Augen
mit dem Licht des Antlitzes Jesu zu erleuchten.

Papst Franziskus



**GUTE GEDANKEN
KOMMEN OFT WIE
BUMMELZÜGE:
MIT VERSPÄTUNG**

DIE BESTE ENT- SPANNUNGSPOLITIK IST IMMER NOCH! DAS LÄCHELN!



Kaum hat Onkel Theo Platz genommen, tippte ihn der kleine Stefan an und fragte: «Woher hast du eigentlich deine rote Nase?» «Von den vielen Schicksalsschlägen, mein Junge», seufzte der Onkel. «Ach», überlegte der Kleine, «und immer gerade auf die Nase...?»



Einem alten Herzenswunsch folgend hat sich Becker zu Weihnachten die lang ersehnte tolle Modelleisenbahnanlage geschenkt. Er spielt den ganzen Heiligabend versunken damit. Als er am ersten Feiertag schon morgens um halb fünf ins Wohnzimmer schleicht, wird Frau Becker wach und ist darüber sehr ärgerlich. «Ich gehe ja auch gleich wieder ins Bett, Liebling», lächelt Becker beruhigend, «ich will nur eben den Frühzug abfahren lassen.»

Der Chefarzt ist Anhänger der modernen Methode: Man soll Operierte so bald wie möglich wieder aufstehen lassen. Eines Tages muss er einen Blinddarm herausnehmen. Vor der Operation gibt er dem Patienten genaue Anweisungen: «Und wenn Sie aus der Narkose erwachen, setzen Sie sich gleich auf den Bettrand und lassen die Beine baumeln. Zwei Stunden später laufen Sie einmal ums Bett. Und morgen machen Sie einen kurzen Spaziergang durch den Garten, klar?» «Verstanden», nickt der Patient. «Nur noch eine Frage: Hätten Sie etwas dagegen, wenn ich mich zur Operation hinlege?»



Bollmann sitzt im Intercity und liest Zeitung. Eine ältere Frau ihm gegenüber fragt «Fahren Sie etwa auch nach Frankfurt?» Bollmann reagiert nicht. «Oder fahren Sie nach Hannover?» Kein Echo. «Oder fahren Sie gar noch weiter, bis Hamburg vielleicht?» Bollmann wird hässig: «Hören Sie doch auf mit der dummen Fragerei, lassen Sie mich meine Zeitung lesen!» Darauf die Frau: «Bitte schön, mir ist es doch hundewurst, wohin Sie fahren!»



Ein Ehepaar hört einem äusserst modernen Konzert zu. «Wenn ich den Klavierspieler sehe», meinte er, «muss ich immer an einen Spruch aus der Bibel denken.» «An was für einen Spruch denn?» «Lasset die rechte Hand nicht wissen, was die linke tut!»



«Dr. Müller und Dr. Moritz sollen sich tatsächlich duelliert haben!» «Ist das wirklich wahr?» «Welche Waffen haben Sie denn benutzt?» «Sie haben sich gegenseitig Rezepte ausgestellt!»



«Mutti, kostet es in den Himmel Eintritt?» – «Nein, mein Kind, man muss nur immer sehr brav sein.» – «Hab ich mir doch gedacht, dass es einen Haken hat!»